

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX FIRESTOP 034 ETICS PLUS

Mineralwolle-Dämmplatte



Anwendungsbereiche

Nicht brennbare Mineralwolle-Putzträgerdämmplatte (WLS 034) gemäss EN13162. Type: BP-ETICS PLUS. Diffusionsoffene Wärmedämmplatte für WDVS. Übereinstimmung mit den Anforderungen nach den Mindestumweltkriterien CAM-MUK. Geeignet für WDVS bei Alt- und Neubauten. Nicht im Fassadensockel- und Spritzwasserbereich verwenden. Der Sockelbereich ist mit geeigneten Dämmplatten (z.B. RÖFIX EPS-S Sockeldämmplatten) auszuführen.

Eigenschaften

- Wärmedämmend
- Nicht brennbar
- Sehr hohe Diffusionsoffenheit

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000959022	2000959023	2000959024	2000959025	2000959026
EAN	9003304537204	9003304537211	9003304537228	9003304537235	9003304537242
Verpackung					
Menge pro Einheit	6 Stk./EH	5 Stk./EH		3 Stk./EH	4 Stk./EH
Einheit pro Palette	16 EH/Pal.		12 EH/Pal.	16 EH/Pal.	10 EH/Pal.
Breite	1000 mm				
Höhe	600 mm				
Dämmdicke	50 mm	60 mm	80 mm	100 mm	120 mm
R Wert	1,45 W/mK	1,75 W/mK	2,35 W/mK	2,9 W/mK	3,5 W/mK
Brandverhalten	A1				
Wasserdampfdiffusion	ca. 1				
Wärmeleitfähigkeit λ_D	0,034 W/mK				
Querzugsfestigkeit	7,5 kPa				
Rohdichte im Mittel	ca. 95 kg/m ³				
Untergrund Temperatur	5 °C				

RÖFIX FIRESTOP 034 ETICS PLUS

Mineralwolle-Dämmplatte

Artikelnummer	2000959027	2000959028	2000959029	2000959030
EAN	9003304537259	9003304537266	9003304537273	9003304537280
Verpackung				
Menge pro Einheit	2 Stk./EH	3 Stk./EH	2 Stk./EH	
Einheit pro Palette	18 EH/Pal.	10 EH/Pal.	14 EH/Pal.	12 EH/Pal.
Breite	1000 mm			
Höhe	600 mm			
Dämmdicke	140 mm	160 mm	180 mm	200 mm
R Wert	4,1 W/mK	4,7 W/mK	5,25 W/mK	5,85 W/mK
Brandverhalten	A1			
Wasserdampfdiffusion	ca. 1			
Wärmeleitfähigkeit λ_D	0,034 W/mK			
Querzugsfestigkeit	7,5 kPa			
Rohdichte im Mittel	ca. 95 kg/m ³			
Untergrund Temperatur	5 °C			

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.

Fassadendämmplatten vor einwirkender Feuchtigkeit schützen und schnellstmöglich mit Armierungsmasse (Unterputz) beschichten.

Untergrund

Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Der Untergrund muss in der Ebenheit der nationalen Normen, Ebenheitstoleranzen für nichtflächenfertige Wände entsprechen. Das Aussenbauteil muss trocken sein und es darf zu keiner aufsteigenden Feuchtigkeit kommen (Abdichtung/Horizontalsperrern). Der Untergrund muss eine Haftzugsfestigkeit von mindestens 0,25 N/mm² nachweisen.

Untergrund-Vorbehandlung

Die Untergrundvorbehandlung muss auf die jeweiligen Untergrundverhältnisse sowie auf die Anforderungen abgestimmt werden. Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen. Grössere Untergrundunebenheiten mit geeigneten Ausgleichsputzen egalisieren. Begrenzte Untergrundunebenheiten < 1 cm können mit der Kleberschicht im Rand-Wulst-Punkt-Verfahren ausgeglichen werden. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, grundieren. Die Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Klebemörtel ist sachkundig zu prüfen. Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen.

Verarbeitungshinweis

Die RÖFIX Dämmplatten auf den vorbehandelten Untergrund, von unten nach oben, im Verband fluchtgerecht, planeben und versatzfrei verkleben. Beim

RÖFIX FIRESTOP 034 ETICS PLUS

Mineralwolle-Dämmplatte

Verkleben die Dämmplatten ausreichend andrücken und mehrmals leicht hin und her schieben (einschwimmen). Zur Vermeidung von Wärmebrücken auf einen absolut dicht gestossenen Fugenbereich und eine saubere, kleberfreie Ausbildung der Dämmplattenstösse achten. Kreuzfugen sind nicht zulässig. An allen Gebäudeecken ist eine Verzahnung der Dämmplatten herzustellen und auf eine lot- und fluchtgerechte Eckausbildung zu achten. Der Mindestversatz der Dämmplatten sowie die Grösse von Reststücken ist nach den jeweiligen spezifischen Ländernormen bzw. lt. den nationalen Fachverbänden einzuhalten. Bei Gebäudeöffnungen sind die Platten auszuklinken. Unebenheiten mit Schleifbrett oder Schleifgerät plan schleifen. Anschlüsse an Bauteile mit unterschiedlichen Ausdehnungskoeffizienten sind mit geeigneten Anschlussprofilen bzw. mit Fugendichtband als schlagregensichere Abdichtung des Dämmstoffes auszuführen. Plattendicken ab 20 cm sind an den Gebäudeecken stirnseitig mit Montagekleber (z.B. RÖFIX Dicht- und Klebmasse Polymer) zu verkleben. Eventuelle Fehlstellen oder offene Plattenstossfugen müssen mit Dämmstoffstreifen ausgefüllt werden. Im Gebäude vorhandene Dehnungsfugen müssen mit Dehnfugenprofilen im WDVS übernommen werden. Erst nach ausreichender Trocknungszeit (ca. 36 Std.) mit der mechanischen Belastung der Fassade beginnen (Schleif- oder Dübelarbeiten).

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitung

Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel ist im Randwulst Punkt oder Kammbett Verfahren händisch oder maschinell auf Dämmplatten aufzubringen. Die vorgegebene Klebekontaktfläche von mindestens 40 % wird in der Regel dann erreicht, wenn am Rand der Platte umlaufend ein ca. 5 cm breiter Streifen (Wulst) und in der Mitte der Platte 3 Stk. ca. 15 cm grosse Batzen (Punkte) oder 3 Streifen zu je 5 cm aufgetragen werden. Die Höhe der Klebeschicht ist der Ebenheit des Untergrundes anzupassen. Zuschnitte können mittels Sägeschneidgerät (z.B. Isoboy Optima mit Stichsäge) oder mit einer geeigneten Handsäge erfolgen.

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Verarbeitungsrichtlinien der nationalen Fachverbänden und die aktuellen nationalen Verarbeitungsnormen (z.B. DIN 55699 Verarbeitung von WDVS, bzw. ÖNORM B6400-1 etc.). Bei der Verwendung von dunklen Farbtönen von < 25 % HBW auf WDVS ist die RÖFIX SycoTec- Richtlinie zu

beachten.

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit und UV-Einwirkung (Sonne, Licht) schützen.

Lagerzeit min. 12 Monate.

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.